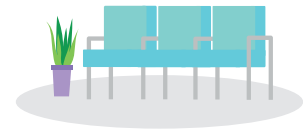


Online-Kurs KrebspatientInnen unterstützen – Was kann ich tun?

Unterstützungsmöglichkeiten im medizinischen Bereich

Gerade was den medizinischen Bereich betrifft, können Co-Betroffene breit gefächerte und wertvolle Unterstützung leisten, wie der folgende Überblick zeigt:

- Aktives Warten, Beistehen, Ablenken
- Begleitung zu Untersuchungen und Therapien
- Aktive Beteiligung bei Arztgesprächen (Vier-Ohren-Prinzip)
- Vorbereiten von Medikamenten (Einsortieren in den Dispenser)
- Apothekenbesuche
- Besorgung von Hilfsmitteln (z. B. Verbandsmaterial, Stock, Rollator)
- Kauf von Perücke oder Kopfbedeckungen
- Fahrtendienste
- Hilfstätigkeiten (z. B. Wunden versorgen, Kompressionsstrumpf anziehen, Injektion geben)
- Infos recherchieren (Sozialministeriumservice, Krebshilfe, Gesundheitsplattformen)
- Selbsthilfe- und Facebook-Gruppen, Blogs ausfindig machen, sich mit anderen über die Krankheit austauschen
- Hand halten



Sie haben es in der Hand, Ihre/n liebe/n Erkrankte/n physisch und psychisch zu stärken und Ihr/Ihm in besonders unruhigen Zeiten Halt zu geben.

Weitere hilfreiche Informationen finden Sie auf
www.selpers.com/kurs/krebspatientinnen-unterstuetzen